

Mitteilungsblatt Mai 2024

Für Mitglieder und Sympathisant/innen
der Orts- und Bezirkspartei

Die Mitte
Illnau-Effretikon

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Mitte Illnau-Effretikon lädt Sie/Euch herzlich zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung unserer Ortspartei ein:

Freitag, 7. Juni 2024, 19:00 Uhr, anschliessend Apéro
Hotzehuus Illnau (Usterstrasse 2)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler/in
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2. Juni 2023
4. Rechenschaftsbericht des Präsidenten
5. Berichte der Behörden
6. Jahresrechnung 2023 einschliesslich Revisionsbericht
7. Bestätigungswahlen Vorstand
8. Bestätigungswahlen Rechnungsrevisoren
9. Wahlen kantonale Delegierte
10. Festsetzung der Mitglieder- und Behördenbeiträge
11. Budget 2024
12. Finanzkompetenz des Vorstandes
13. Jahresprogramm
14. Diverses

Die Unterlagen (Protokoll der letztjährigen Versammlung, Jahresrechnung und Budget) werden wir Ihnen/Euch mit separater Post zustellen)

Wer etwas zum Apéro beisteuern möchte (salzig, süss, Getränke), meldet sich bitte bis zum 31. Mai 2024 bei Natalie Guscetti (natalie.guscetti@gmail.com).

Wir freuen uns darauf, viele von Ihnen/Euch am 7. Juni begrüßen zu dürfen.

Vorstand die Mitte Illnau-Effretikon

Herausgeber: Vorstand Die Mitte Illnau-Effretikon

Kilian Meier, Präsident
Märtplatz 11, 8307 Effretikon

E-Mail: kilian.meier@diemitte-ilef.ch

Web: diemitte-ilef.ch
Insta & Facebook: @Mittellef

IBAN: CH54 0900 0000 8400 9822 9

Rücktritt als Stadtparlamentarier nach 10 Amtsjahren

Anlässlich der Parlamentssitzung vom 11. April gab unser Fraktionspräsident Matthias Müller seinen Rücktritt aus dem Parlament auf Ende des Amtsjahres 2023/2024 bekannt. Wir geben seine persönliche Erklärung im Wortlaut wieder.

«Es ist ein Privileg, wenn man in einer Demokratie ein Milizamt ausüben darf. Wie als gewähltes Parlamentsmitglied.

Für mich ist nach 10 Jahren der Moment gekommen, dieses Privileg abzugeben.

Ich habe den Bezirksrat gebeten, mich per Ende des aktuellen Amtsjahres 2023/2024 vorzeitig aus dem Amt als Stadtparlamentarier zu entlassen. Diesem Gesuch hat der Bezirksrat entsprochen.

Für die politische Arbeit sensibilisiert hat mich nicht zuletzt der berufliche Wechsel ins Bundesamt für Zivildienst ZIVI. Das Erleben der politischen Abläufe in einer Verwaltung hat mich ein paar Jahre später motiviert, mich für ein Milizamt auf kommunaler Ebene zur Verfügung zu stellen.

Heute, 10 Jahre nach meiner Wahl in die Legislative von Illnau-Effretikon, ist erneut die berufliche Situation mit ein Grund, dass ich um die vorzeitige Entlassung aus dem Amt gebeten habe. Die Verantwortung – mittlerweile als Leiter eines Fachbereichs und stellvertretender Leiter eines

Direktionsbereichs im Bundesamt – ist gewachsen und die Beanspruchung ist intensiver geworden. Im kommenden Herbst werde ich zudem nochmals eine grössere Weiterbildung in Angriff nehmen. Und weil sich auch die Bedürfnisse der Familie weiter verändern, will ich in dieser Konstellation bei der wenigen frei gestaltbaren Zeit den Schwerpunkt verlagern.

Gewählt worden bin ich als «Mitglied des Grossen Gemeinderats» für die CVP. Als «Mitglied des Stadtparlaments» für Die Mitte darf ich heute auf zehn äusserst lehrreiche und interessante Amtsjahre in der kommunalen Legislative zurückschauen.

Ja, es ist ein Privileg, wenn man in einer Demokratie ein Milizamt ausüben darf. Ende Juni werde ich dieses Privileg abgeben in Dankbarkeit, Zufriedenheit und Freude darüber, dass ich in bescheidenem Rahmen zur Entwicklung von unserer Gemeinde Illnau-Effretikon beitragen durfte.»

Neue Gesichter an der Spitze der Mitte Kanton Zürich: Tina Deplazes und Michelle Halbheer als Co-Präsidium gewählt

An der Delegiertenversammlung der Mitte Kanton Zürich vom 17. April 2024 wurde das bisherige Co-Präsidium mit Nationalrätin Nicole Barandun und Thomas Hürlimann mit stehender Ovation und Dankesworten für den grossen Einsatz verabschiedet.

Vorgängig hatte sich die Versammlung in einer spannenden Wahl für die Hinwiler Kantonsrätin Tina Deplazes und die frühere Co-Präsidentin der Jungen Mitte Kanton Zürich Michelle Halbheer als neues Co-Präsidium entschieden. Die beiden setzten sich gegen das ebenfalls kandidierenden Duo mit Kantonsrätin Janine Vannaz und dem Präsidenten der Kreispartei Zürich 6 und 10 Daniel Weiss durch. Der ebenfalls anwesende Präsident der Mitte Schweiz Gerhard Pfister bezeichnete es als ausserordentlich, dass sich in einer Kantonalpartei gleich mehrere Teams für das Parteipräsidium bewerben.





Die Mitte wandert

Wir laden Euch herzlich ein zu einer Wanderung rund um den Pfäffikersee! Es soll ein gemütlicher Spaziergang sein von Pfäffikon via Seegräben nach Robenhausen.



Samstag 25. Mai, 10:15 Uhr

Treffpunkt: Pfäffikon, beim Kinderspielplatz unten am See (S3 Effretikon ab: 09:51 Uhr)

Anschliessend wandern wir um den See via Seegräben nach Robenhausen.

In Robenhausen werden wir im **Restaurant Rössli** (Dorfstrasse 23) einen kleinen Apéro gönnen und anschliessend das **Mittagessen** geniessen. **Der Apéro wird von der Bezirkspartei offeriert.**

Menü 1:	Penne mit Spargel an Rahmsauce	Fr. 17.50
Menü 2:	Sommersalat mit Poulet Streifen	Fr. 17.50
Menü 3:	Egliknusperli mit Salzkartoffeln und Gemüse	Fr. 21.50
Menü 4:	Schweinssteak mit Pommes Frites	Fr. 32.50

Nach dem Essen wandern die Nimmermüden via Auslikon nach Pfäffikon zurück. Das Abschluss-Bier unten am See ist sicher verdient.

Es ist auch möglich, nur zum Mittagessen (ca. 11:45 Uhr) zu uns zu stossen. Ebenfalls möglich ist die Rückreise mit Bus / Zug von Robenhausen via Wetzikon nach Pfäffikon.

Anmeldung bis 22. Mai 2024 an den Präsidenten der Bezirkspartei Peter Vollenweider
p.vollenweider@wws24.ch

Bitte angeben: Vorname/Name, Wanderung Ja/Nein, Mittagessen Ja/Nein und Menü-Wahl

Der Vorstand freut sich auf viele Anmeldungen!



Die Abstimmungen vom 9. Juni 2024



Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative vom 23. Januar 2020 «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)» (BBI 2023 2285)

Die Prämien-Entlastungs-Initiative wird durch die Mitte-Partei abgelehnt, da sie nur die Symptome des Problems, im Gegensatz zur Kostenbremse-Initiative aber nicht dessen Ursachen bekämpft. Prämienverbilligungen sind ein wichtiges Instrument für den sozialen Ausgleich. Ein einseitiger Ausbau der Prämienverbilligung löst das Problem jedoch nicht. Nur die Kostenbremse-Initiative der Mitte packt das Übel an der Wurzel und bremst nachhaltig die Prämienexplosion im Gesundheitswesen. Unsere Partei spricht sich somit für den indirekten Gegenvorschlag aus und sagt **NEIN** zur Prämien-Entlastungs-Initiative.

Volksinitiative vom 10. März 2020 «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)» (BBI 2023 2286)

Die von der Mitte-Partei lancierte Kostenbremse-Initiative packt eines der dringendsten Probleme unserer Gesellschaft an: Die steigenden Gesundheitskosten, die in den letzten Jahren bedeutend mehr als die Löhne gestiegen sind. Für die Mitte ist klar, dass dieses Übel besser heute als morgen beseitigt wird. Die Initiative will den Bund in Zusammenarbeit mit den Kantonen, den Krankenversicherern und weiteren Leistungserbringern mit einer Ergänzung des Artikels 117 der Bundesverfassung verpflichten, eine Kostenbremse im Gesundheitswesen einzuführen. Bitte an der Urne ein überzeugtes **JA** einlegen.

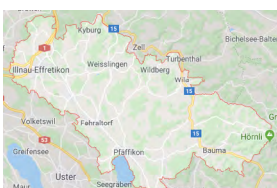
Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit» (BBI 2023 2287)

Die Mitte-Partei ist wie Bundesrat und Parlament der Meinung, dass das Kernanliegen dieser Initiative, die körperliche Unversehrtheit, heute schon in der Verfassung genügend verankert ist und lehnt daher diese Initiative ab. **NEIN**

Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes) (BBI 2023 2301)

Das Parlament hat im Herbst 2023 das Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien verabschiedet. Die Vorlage schafft die Grundlagen, um in der Schweiz rasch mehr Strom aus erneuerbaren Energiequellen wie Wasser, Sonne, Wind oder Biomasse zu produzieren. Das verringert sowohl die Abhängigkeit von Energieimporten als auch das Risiko von kritischen Versorgungslagen. Die Vorlage umfasst sowohl Förderinstrumente als auch neue Regelungen für Produktion, Transport, Speicherung und Verbrauch von Strom und sie führt eine obligatorische Wasserkraftreserve ein. Gegen die Vorlage für eine sichere Stromversorgung wurde das Referendum ergriffen.

Diese Vorlage wird durch die Mitte unterstützt. **JA**



Vorlage im Bezirk Pfäffikon: Ersatzwahl des Präsidiums des Bezirksgericht Pfäffikon (2. Wahlgang)

Auch im 2. Wahlgang empfiehlt die Mitte Bezirk Pfäffikon **Frau Margrit Sigrist-Tanner**, lic.iur., EVP, bisher Vizepräsidentin 50 % am Bezirksgericht Hinwil, zur Wahl.

Kassierin oder Kassier gesucht!

Unsere Ortspartei und die Bezirkspartei sind rechtlich als Vereine organisiert. Die finanziellen Angelegenheiten sind in den guten Händen der Kassierin oder des Kassier. Angela Hürzeler, Mitglied der Schulpflege, hat diese Funktion im Vorstand während vielen Jahren ausgeübt. Dafür danken wir ihr herzlich. Angela gibt den Stab weiter. Wir suchen darum eine Nachfolge. Zu den Hauptaufgaben gehört das jährliche Einziehen der Mitgliederbeiträge und das Verbuchen von einer Handvoll von Zahlungen. Die Bezirkspartei besteht nur aus einer einzigen, unseren Ortspartei. Darum macht es Sinn, wenn beide Kassen von einer Person geführt werden. Interessiert oder Fragen? Angela Hürzeler gibt gerne Auskunft: angela.huerzeler@sunrise.ch



Termine

- 25.05.2024 Wanderung um den Pfäffikersee mit der Bezirkspartei
- 07.06.2024 Mitgliederversammlung Ortspartei, Hotzehuus Illnau
- 08.06.2024 Uetlibergtagung Die Mitte Kanton Zürich
- 09.06.2024 Abstimmungssonntag
- 04.07.2024 Kantonale Delegiertenversammlung
- 12.07.2024 Minigolf-Plausch, Sportzentrum Eselriet
- 22.09.2024 Abstimmungssonntag
- 10.01.2025 Spaghetti-Plausch

Offene Fraktionssitzungen

Meinungsbildung zur Vorbereitung der Sitzungen des Stadtparlaments.

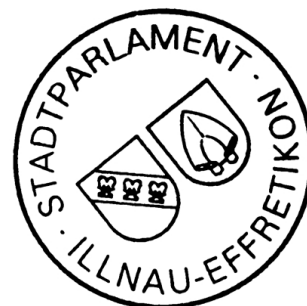
Wir freuen uns über rege Teilnahme. Die Geschäfte des Stadtparlaments werden jeweils zwei Wochen vor der Sitzung im amtlichen Publikationsorgan „Regio“ und auf der Website der Stadt www.ilef.ch publiziert. Die Stadt bietet auch einen Newsletter per E-Mail an. Abonnieren unter www.ilef.ch/newsletter.

Die nächsten Termine:

- Mittwoch, 15.05.2024
- Mittwoch, 12.06.2024
- Mittwoch, 03.07.2024

Jeweils um 20:00 Uhr im Kipferhaus, Wangenerstrasse 9 in Effretikon

Du bist herzlich eingeladen mitzudiskutieren!



Redaktion dieser Ausgabe:
Matthias Schweitzer und Matthias Müller

Verfasser der Beiträge:
Matthias Schweitzer, Peter Vollenweider und Matthias Müller